

* **Paula-Becker-Moderjohn-Haus.** Morgen, am 2. Juni wird in Bremen das Paula-Becker-Moderjohn-Haus feierlich eröffnet werden, das der Bremer Generalkonsul Dr. Ludwig Roselius durch Professor Bernhard Goetger errichten ließ. Roselius hat seine Sammlung der Bilder der Künstlerin, die vor zwanzig Jahren gestorben ist, in dem Hause vereinigt. Hervorragende Persönlichkeiten der Politik und Wirtschaft haben ihr Erscheinen zugesagt. Außerdem kommen zahlreiche deutsche Museumsdirektoren, sowie zweiundzwanzig Oberbürgermeister und Bürgermeister aus den deutschen Städten nach Bremen; ebenso die Vertreter zahlreicher deutscher Universitäten, darunter die der Universität Münster, deren Ehrendoktor Generalkonsul Roselius ist. Auch die niederdeutsche Literatur wird sich an dem morgigen Ehrentage der Paula-Becker-Moderjohn in Bremen einfinden.

Berliner Tageblatt 1.6.27.

Einweihung des Paula Becker-Moderjohn-Hauses.
Bremen, Vormittag wurde in Anwesenheit zahlreicher Teilnehmer aus dem ganzen Reich die neue Stiftung des Generalkonsuls Dr. Ludwig Roselius, das Paula Becker-Moderjohn-Haus in der Wöttcherstraße zu Bremen, eine Schöpfung Professor Bernhard Götgers aus Worpswede, feierlich eingeweiht. Roselius wies in seiner Rede auf die Bedeutung Paula Becker-Moderjohns hin, die die Farbentwelt bereicherte wie kaum ein anderer, und deren Zeichnungen und Skizzen ihren Ruhm als große Künstlerin begründen würden. Der Bruder der verstorbenen Malerin, Dr. Becker-Glauch, sprach den Dank der Familie für die Errichtung des Hauses aus. Der Bürgermeister Bremens, Dr. Spitta, führte aus, das Paula Becker-Moderjohn-Haus in der durch Künstlerhand neuerstandenen Wöttcherstraße werde einen wesentlichen Teil dieser begnadeten Künstlerin umschließen, die aus der Wirklichkeit des innersten und tiefsten Geistes geschaffen habe.